

Obstwiese „Kuckstein“ in Bornheim

Schlagwörter: [Obstwiese](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Gemeinde(n): Bornheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Obstwiese "Kuckstein" in Bornheim (2018)
Fotograf/Urheber: Corinna Dierichs



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Obstwiese „Kuckstein“ befindet sich in Bornheim am östlichen Ortsrand von Merten. Hier wachsen verschiedene alte Apfel-, Pflaumen- und Kirschbäume. Es gibt sowohl hoch- als auch halbstämmige Obstbäume, die durch regelmäßigen Schnitt gut gepflegt werden. Außerdem gibt es viele Vogelnistkästen, Insektennisthilfen und Totholzhaufen.

Das Vorkommen von räumlichen Strukturen in der Streuobstwiese wie Totholz oder Hecken ist essentiell für eine vielfältige Biodiversität, da sie vielen Tieren Nahrung und Unterschlupfmöglichkeiten bieten (Berger 2008, Holstein & Funke 1995, Menke 2007, Zehnder & Weller 2006).

Die Fläche wird von Enten beweidet. Die extensive Bewirtschaftung von Streuobstwiesen erfolgt häufig in Form einer Beweidung. Aus ökologischer Sicht ist dieser Bewirtschaftungstyp zu begrüßen, da extensiv beweidete Streuobstflächen mehr Pflanzenarten beherbergen als intensiv genutzte Flächen, allerdings auch weniger als Brache- und Mahd-Flächen (Beckmann 2008).

(Corinna Dierichs, Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V., erstellt im Rahmen des LVR-Projektes „Obstwiesenrenaissance rund um die Ville“, 2019)

Quelle

Beckmann, D. (2008): Erfassung und Bewertung ausgewählter Streuobstwiesen im Ravensberger Hügelland. Diplomarbeit an der Fakultät Biologie der Universität Bielefeld

Literatur

Berger, J. (2008): Zustandsanalyse und Zielkonzept zur Erhaltung und Entwicklung von Streuobstwiesen - Dargestellt am Beispiel einer Gemeinde des Biosphärenreservats Rhön.

(Beiträge Region und Nachhaltigkeit: Zu Forschung und Entwicklung im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön, 5.) S. 155-167. o. O.

Holstein, J.; Funke, W. (1995): Käfer- und Spinnengesellschaften süddeutscher Streuobstwiesen. In: Mitt. Dtsch. Ges. Allg. Angew. Ent, 10, S. 309-312. o. O.

Menke, Norbert / Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) (2008): Streuobstwiesenschutz in Nordrhein-Westfalen. Erhalt des Lebensraumes, Anlage, Pflege, Produktvermarktung. Düsseldorf.

Zehnder, Markus; Weller, Friedrich (2006): Streuobstbau. Obstwiesen erleben und erhalten. Stuttgart.

Obstwiese „Kuckstein“ in Bornheim

Schlagwörter: Obstwiese

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Übernahme aus externer Fachdatenbank, Literaturauswertung

Koordinate WGS84: 50° 46 39,55 N: 6° 55 3,09 O / 50,77765°N: 6,91752°O

Koordinate UTM: 32.353.182,68 m: 5.627.166,83 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.564.758,55 m: 5.627.312,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Corinna Dierichs, „Obstwiese „Kuckstein“ in Bornheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-302272> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



HESSEN



SH Schleswig-Holstein
Der echte Norden



RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz